

Zinksalbe Dentinox® gegen Windeldermatitis

Wirkstoff: Zinkoxid

100 mg/g Salbe zum Auftragen auf die Haut

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis beachten?
3. Wie ist Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST ZINKSALBE DENTINOX GEGEN WINDELDERMATITIS UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis ist ein chemisch definiertes Wundbehandlungsmittel.

Anwendungsgebiet:

Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis wird auf der Haut angewendet:

Zur Unterstützung der Wundheilung, auch bei nässenden oder juckenden Wunden, Schründen; Verwendung als Decksalbe.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON ZINKSALBE DENTINOX GEGEN WINDELDERMATITIS BEACHTEN?

Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis darf nicht angewendet werden

bei Überempfindlichkeit gegenüber Wollwachsalkoholen.

Bei Anwendung von Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis mit anderen Arzneimitteln (Wechselwirkungen mit anderen Mitteln):

Vor der Anwendung anderer Externa ist die Zinksalbe vollständig zu entfernen (eingeschränkte Wirkung weiterer Externa).

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Keine besonderen Angaben erforderlich.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. WIE IST ZINKSALBE DENTINOX GEGEN WINDELDERMATITIS ANZUWENDEN?

Wenden Sie Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dosierungsanleitung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet, wird Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis einmal bis mehrmals täglich auf die betroffenen Hautpartien aufgetragen und mit Mull abgedeckt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis angewendet haben, als Sie sollten,

können die Nebenwirkungen verstärkt auftreten (siehe Nebenwirkungen). In diesem Fall setzen Sie Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis bitte ab und suchen Sie einen Arzt auf.

Wenn Sie die Anwendung von Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis vergessen haben, wenden Sie nicht die doppelte Menge von Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10 000 Behandelten oder unbekannt

Bedeutsame Nebenwirkungen oder Zeichen, auf die Sie achten sollten, und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind:

Wenn Sie von der nachfolgend genannten Nebenwirkung betroffen sind, wenden Sie Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis nicht weiter an und suchen Sie Ihren Arzt möglichst umgehend auf.

Nach Auftragen von Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis auf stark entzündliche Hautpartien kann ein leichtes Brennen auftreten.

Gelegentlich kann es zu Unverträglichkeitsreaktionen der Haut kommen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST ZINKSALBE DENTINOX GEGEN WINDELDERMATITIS AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Tube und auf dem Umkarton nach „Verwendbar bis:“ bzw. „Verw. bis:“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Bewahren Sie Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis bitte fest verschlossen und nicht über 25°C auf.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis enthält:

1 g Salbe enthält als Wirkstoff 100 mg Zinkoxid.

Weiterer Bestandteil ist:

Wollwachsalkoholsalbe (DAB). (Wollwachsalkoholsalbe (DAB) enthält Cetylstearylalkohol (Ph.Eur.), Wollwachsalkohole und weißes Vaseline.)

Wie Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis aussieht und Inhalt der Packung:

Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis ist eine Salbe zur Anwendung auf der Haut. Aufgrund des Wirkstoffs (Zinkoxid) hat sie eine weiße Farbe.

Zinksalbe Dentinox gegen Windeldermatitis ist in Packungen mit 45 g Salbe (N1) erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Dentinox Gesellschaft für pharmazeutische Präparate Lenk & Schuppan KG

Nunsdorfer Ring 19

12277 Berlin

Tel.: (030) 7200340

Fax: (030) 7211038

dentinox@dentinox.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im März 2007.

Dentinox®